

Anmerkung. Obige §. §. 22. 23. gegebene Regeln können nicht nur zur Prüfung dieser Tafeln dienen, sondern auch dazu, wenn eine oder die andere Ziffer unkenntlich ausgedrückt ist, indem sich jede Ziffer darnach auffuchen läßt. Denn an der Ziffer 4 fehlen in manchen Exemplarien die dünne Striche, und sie gleichet also beynahе der Ziffer 1.

Eben so auch an der Ziffer 6 ist in manchen Exemplarien der obere Bogen nicht recht ausgedrückt, wo also der übrige Theil einer Nullе gleichet. Findet man daher eine solche zweifelhafte Ziffer (denn die nicht recht ausgedruckte Ziffer 4 gleichet nicht völlig der Ziffer 1, eben so gleichet auch die undeutliche Ziffer 6 nicht ganz einer Nullе, weil sie meistens gegen andere Ziffer oder Nullen eine ungleiche Größe hat) so suche man sie gleich zu verbessern.

## A n h a n g

über eine mir zugesandte Recension meiner im vorigen Jahr erschienenen Paralleltheorie. Karlsruhe, bey der D. N. Marx'schen Buchhandlung.

Im November v. J. erhielt ich durch die Post von einem Unbekannten eine Recension über meine Paralleltheorie. Da aber hier der Ort nicht ist, um weitläufig darüber zu reden, so erlaube ich mir nur einiges davon zu sagen. Vielleicht gibt es einmal eine schicklichere Gelegenheit, mich mehr darüber zu äußern, indem ich mir getraue, alle Wahrheiten gründlich darzustellen, an denen der Herr Recensent zweifelt, und die derselbe auch hätte finden können, wenn er nur mehr über meine Abhandlung nachgedacht hätte.

Derselbe sagt unter andern:

„ Es ist evident, daß B. die Kästnerische Schieb- oder Bewegungskonstruktion gar nicht schärfer bewiesen, nur sie geändert hat, dergestalt, daß K. den Winkel herunterrutschen läßt, und B. ihn hinausschiebt, u. s. w.